

Eröffnungsbilanz des Bundes zum 1. Jänner 2013

erstellt vom Bundesministerium für Finanzen



Untergliederung 24 Gesundheit

Eröffnungsbilanz 2013 Kurzfassung	2
Eröffnungsbilanz 2013 Langfassung	4
Allgemeine Erläuterungen	6

Gesundheit (UG 24)
Eröffnungsbilanz 2013 Kurzfassung
 (Beträge in Euro)

Bilanz- Position	AKTIVA	Anfangsbestand 01.01.2013
	AKTIVA	11.477.443,94
A	Langfristiges Vermögen	11.064.233,22
A.I	Immaterielle Vermögenswerte	0,00
A.II	Sachanlagen	1.244.478,71
A.II.3	Technische Anlagen	123.494,57
A.II.4	Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.120.984,14
A.III	Wertpapiere und sonstige Kapitalanlagen	0,00
A.IV	Beteiligungen	9.741.520,54
A.IV.1	an verbundenen Unternehmen	8.460.545,05
A.IV.2	an assoziierten Unternehmen	1.280.975,49
A.V	Langfristige Forderungen	78.233,97
A.V.5	Sonstige langfristige Forderungen (v)	79.058,06
A.V.6	Sonstige langfristige Forderungen (nv)	-824,09
B	Kurzfristiges Vermögen	413.210,72
B.I	Kurzfristiges Finanzvermögen	0,00
B.II	Kurzfristige Forderungen	409.210,72
B.II.3	aus Lieferungen und Leistungen	159.966,66
B.II.5	Sonstige kurzfristige Forderungen (v)	47.357,00
B.II.6	Sonstige kurzfristige Forderungen (nv)	201.887,06
B.III	Vorräte	0,00
B.III.1	Vorräte	0,00
B.IV	Liquide Mittel	4.000,00
B.IV.1	Kassa, Bankguthaben bei Kreditinstituten und Banken	4.000,00

Gesundheit (UG 24)
Eröffnungsbilanz 2013 Kurzfassung
 (Beträge in Euro)

Bilanz- Position	PASSIVA	Anfangsbestand 01.01.2013
	PASSIVA	11.477.443,94
C	Nettovermögen (Ausgleichsposten)	107.202,04
<i>C.I</i>	<i>Neubewertungsrücklagen (Umbewertungskonto)</i>	<i>0,00</i>
<i>C.II</i>	<i>Fremdwährungsumrechnungsrücklagen</i>	<i>0,00</i>
<i>C.III</i>	<i>Sonstige Rücklagen</i>	<i>0,00</i>
<i>C.IV</i>	<i>Jährliches Nettoergebnis</i>	<i>0,00</i>
<i>C.V</i>	<i>Sonstiges Nettovermögen</i>	<i>107.202,04</i>
D	Langfristige Fremdmittel	5.799.453,85
<i>D.I</i>	<i>Langfristige Finanzschulden, netto</i>	<i>0,00</i>
<i>D.II</i>	<i>Langfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>0,00</i>
<i>D.III</i>	<i>Langfristige Rückstellungen</i>	<i>5.799.453,85</i>
D.III.1	für Abfertigungen	2.009.320,88
D.III.2	für Jubiläumswendungen	3.790.132,97
E	Kurzfristige Fremdmittel	5.570.788,05
<i>E.I</i>	<i>Kurzfristige Finanzierungen, netto</i>	<i>0,00</i>
<i>E.II</i>	<i>Kurzfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>3.528.004,13</i>
E.II.1	aus Lieferungen und Leistungen	278.251,19
E.II.2	aus der Lohn- und Gehaltsabrechnung	9.460,04
E.II.5	Verpflichtungen aus nicht voranschlagswirksamer Gebarung (durchlaufende Gebarung)	3.155.070,08
E.II.6	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	85.222,82
<i>E.III</i>	<i>Kurzfristige Rückstellungen</i>	<i>2.042.783,92</i>
E.III.1	für Prozesskosten	146.000,00
E.III.2	für nicht konsumierte Urlaube	1.454.511,12
E.III.3	Sonstige	442.272,80

Gesundheit (UG 24)
Eröffnungsbilanz 2013 Langfassung
 (Beträge in Euro)

Bilanz- Position	AKTIVA	Anfangsbestand 01.01.2013
	AKTIVA	11.477.443,94
A	Langfristiges Vermögen	11.064.233,22
A.I	Immaterielle Vermögenswerte	0,00
A.II	Sachanlagen	1.244.478,71
A.II.3	Technische Anlagen	123.494,57
A.II.3.1	Technische Anlagen	123.494,57
A.II.3.2	Werkzeuge	0,00
A.II.3.3	Fahrzeuge	0,00
A.II.4	Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.120.984,14
A.III	Wertpapiere und sonstige Kapitalanlagen	0,00
A.IV	Beteiligungen	9.741.520,54
A.IV.1	an verbundenen Unternehmen	8.460.545,05
A.IV.2	an assoziierten Unternehmen	1.280.975,49
A.V	Langfristige Forderungen	78.233,97
A.V.5	Sonstige langfristige Forderungen (v)	79.058,06
A.V.5.1	Vorschüsse (v)	47.171,50
A.V.5.3	Übrige sonstige langfristige Forderungen	31.886,56
A.V.6	Sonstige langfristige Forderungen (nv)	-824,09
A.V.6.1	Vorschüsse (nv)	-824,09
B	Kurzfristiges Vermögen	413.210,72
B.I	Kurzfristiges Finanzvermögen	0,00
B.II	Kurzfristige Forderungen	409.210,72
B.II.3	aus Lieferungen und Leistungen	159.966,66
B.II.3.1	an Unternehmen ohne Bundesbeteiligung	159.966,66
B.II.5	Sonstige kurzfristige Forderungen (v)	47.357,00
B.II.5.1	Vorschüsse (v)	47.357,00
B.II.6	Sonstige kurzfristige Forderungen (nv)	201.887,06
B.II.6.4	Übrige sonstige kurzfristige Forderungen	201.887,06
B.III	Vorräte	0,00
B.III.1	Vorräte	0,00
B.IV	Liquide Mittel	4.000,00
B.IV.1	Kassa, Bankguthaben bei Kreditinstituten und Banken	4.000,00
B.IV.1.1	Bargeld	4.000,00
B.IV.1.3	Schwebende Geldgebarung	0,00

Gesundheit (UG 24)
Eröffnungsbilanz 2013 Langfassung
 (Beträge in Euro)

Bilanz- Position	PASSIVA	Anfangsbestand 01.01.2013
	PASSIVA	11.477.443,94
C	Nettovermögen (Ausgleichsposten)	107.202,04
<i>C.I</i>	<i>Neubewertungsrücklagen (Umbewertungskonto)</i>	<i>0,00</i>
<i>C.II</i>	<i>Fremdwährungsumrechnungsrücklagen</i>	<i>0,00</i>
<i>C.III</i>	<i>Sonstige Rücklagen</i>	<i>0,00</i>
<i>C.IV</i>	<i>Jährliches Nettoergebnis</i>	<i>0,00</i>
<i>C.V</i>	<i>Sonstiges Nettovermögen</i>	<i>107.202,04</i>
D	Langfristige Fremdmittel	5.799.453,85
<i>D.I</i>	<i>Langfristige Finanzschulden, netto</i>	<i>0,00</i>
<i>D.II</i>	<i>Langfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>0,00</i>
<i>D.III</i>	<i>Langfristige Rückstellungen</i>	<i>5.799.453,85</i>
D.III.1	für Abfertigungen	2.009.320,88
D.III.2	für Jubiläumswendungen	3.790.132,97
E	Kurzfristige Fremdmittel	5.570.788,05
<i>E.I</i>	<i>Kurzfristige Finanzierungen, netto</i>	<i>0,00</i>
<i>E.II</i>	<i>Kurzfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>3.528.004,13</i>
E.II.1	aus Lieferungen und Leistungen	278.251,19
E.II.1.1	von Unternehmen ohne Bundesbeteiligung	278.251,19
E.II.2	aus der Lohn- und Gehaltsabrechnung	9.460,04
E.II.5	Verpflichtungen aus nicht voranschlagswirksamer Gebarung (durchlaufende Gebarung)	3.155.070,08
E.II.5.1	aus Abgaben	517,56
E.II.5.3	Sonstige Verpflichtungen aus nicht voranschlagswirksamer Gebarung	3.154.552,52
E.II.6	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	85.222,82
E.II.6.3	Passive Rechnungsabgrenzungen	34.371,06
E.II.6.4	Übrige sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	50.851,76
<i>E.III</i>	<i>Kurzfristige Rückstellungen</i>	<i>2.042.783,92</i>
E.III.1	für Prozesskosten	146.000,00
E.III.2	für nicht konsumierte Urlaube	1.454.511,12
E.III.3	Sonstige	442.272,80

Gesundheit (UG 24) **Allgemeine Erläuterungen**

Das Bundesministerium für Gesundheit sorgt dafür, der gesamten Bevölkerung ein Leben in Gesundheit zu ermöglichen. Dabei versteht es Gesundheit als Zustand körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens und nicht allein als Fehlen von Krankheit und Gebrechen. Dies strebt es unter Wahrung des Solidaritätsprinzips, unter Berücksichtigung des Alters und Geschlechts, ohne Unterscheidung nach Bildung, Status sowie unabhängig vom Wohnort und ethnischer Zugehörigkeit in Zusammenarbeit mit allen PartnerInnen des Gesundheitswesens an. Um dieses Ziel zu erreichen, sorgt das Bundesministerium für Gesundheit für eine auf hohem Niveau qualitätsgesicherte, flächendeckende, leicht zugängliche und finanzierbare Gesundheitsförderung, -vorsorge und -versorgung für die gesamte Bevölkerung. Wirkungsvolle Gesundheitsförderung und -vorsorge beruht auch auf der Vermeidung von Gesundheitsrisiken und dem Schutz der VerbraucherInneninteressen sowie der Gewährleistung der Tiergesundheit und des Tierschutzes.

AKTIVA

A.IV Beteiligungen

Die Bilanzierung von Beteiligungsunternehmen erfolgt nach der Equity Bewertung (zum anteiligen Nettovermögen).

Die Untergliederung 24 ist an zwei verbundenen Unternehmen, der

- Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (AGES), Beteiligungshöhe 50% (Buchwert 5.321.643,08 Euro) und der
- Gesundheit Österreich Gesellschaft mbH (GÖG), Beteiligungshöhe 100% (Buchwert 3.138.901,97 Euro) sowie an einem assoziierten Unternehmen
- ELGA Gesellschaft mbH, Beteiligungshöhe 33,3% (Buchwert 1.280.975,49 Euro), beteiligt.

An der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH ist auch die UG 42 (BMLFUW) beteiligt (50%). Bei der ELGA Gesellschaft mbH sind auch der Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger (33,3 %), der Burgenländische Gesundheitsfonds (3,7 %), der Kärntner Gesundheitsfonds (3,7 %), das Land Niederösterreich (3,7 %) der Oberösterreichische Gesundheitsfonds (3,7 %), das Land Salzburg (3,7 %), der Gesundheitsfonds Steiermark (3,7 %), das Land Tirol (3,7 %), das Land Vorarlberg (3,7 %) und das Land Wien (3,7 %) beteiligt.

Der Jahresabschluss 2012 wurde jeweils zur Ermittlung des Beteiligungsansatzes herangezogen.

A.V Langfristige Forderungen

Bei den langfristigen Forderungen handelt es sich überwiegend um Bezugsvorschüsse (47.171,50 Euro).

B.II Kurzfristige Forderungen

Die sonstigen kurzfristigen Forderungen beinhalten überwiegend Forderungen für Gebühren gem. Gebührengesetz insbesondere bei Zulassungsverfahren für Gesundheitsberufe (174.171,33 Euro).

PASSIVA

C. Nettovermögen

Der Saldo aus der Summe der aktivierten Vermögenswerte abzüglich der Summe der passivierten Fremdmittel ist als Saldo aus der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 1. Jänner 2013 unter dem Nettovermögen auszuweisen.

D.III. Langfristige Rückstellungen

D.III.1 für Abfertigungen

Die Eröffnungsbilanzwerte der Rückstellungen für Abfertigungen wurden gemäß § 19 Eröffnungsbilanzverordnung zum Stichtag 1. Jänner 2013 nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren ermittelt. Dabei wurde die Höhe der Anwartschaften zum Zeitpunkt des voraussichtlichen Anspruches ermittelt. Dieser Betrag wurde auf die Dienstzeit finanzmathematisch verteilt (Dienstzeitenanteile). Die bis zum Eröffnungsbilanzstichtag erworbenen Dienstzeitenanteile sind im Eröffnungsbilanzwert enthalten.

D.III.2 für Jubiläumswendungen

Die Eröffnungsbilanzwerte der Rückstellungen für Jubiläumswendungen wurden gemäß § 19 Eröffnungsbilanzverordnung zum Stichtag 1. Jänner 2013 nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren ermittelt. Dabei wurde die Höhe der Anwartschaften zum Zeitpunkt des voraussichtlichen Anspruches ermittelt. Dieser Betrag wurde auf die Dienstzeit finanzmathematisch verteilt (Dienstzeitenanteile). Die bis zum Eröffnungsbilanzstichtag erworbenen Dienstzeitenanteile sind im Eröffnungsbilanzwert enthalten.

E.II Kurzfristige Verbindlichkeiten

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten beinhalten insbesondere empfangene co-finanzierte Mittel der EU für Veterinärprogramme (2.596.076,38 Euro) sowie EU Mittel für die Abwicklung der eHealth (elektronische Gesundheitsanwendungen) Governance Initiative zur Forcierung von Maßnahmen im Bereich eHealth (86.462,44 Euro) als Verwahrisse, die überwiegend an Dritte weiterzuleiten sind.

E.III Kurzfristige Rückstellungen

E.III.1 für Prozesskosten

Die UG 24 ist laufend von Amtshaftungsfällen betroffen, die Schadensvergütungen und Gerichtsgebühren zur Folge haben können. Aufgrund der Vielzahl der gleichgelagerten Fälle erfolgte eine Bewertung der Rückstellung für Prozesskosten nach dem Gruppenprinzip (Durchschnittsberechnung aufgrund von Erfahrungswerten).

E.III.2 für nicht konsumierte Urlaube

Für offene Resturlaube aus Vorjahren, die am Eröffnungsbilanzstichtag noch nicht konsumiert wurden, wurde der Betrag ermittelt und als Eröffnungsbilanzwert dargestellt. Die Grundlagen für die Ermittlung des Rückstellungsbeitrages bildeten die Bezüge inklusive aliquoter Sonderzahlungen in Kombination mit den Leistungsstunden (1.680 Jahresstunden) laut der Kosten- und Leistungsrechnung gemäß §94 Abs. 3 BHV 2013.

E.III.3 Sonstige

Rückstellungen für ausstehende Rechnungen wurden gebildet.